

Pressemeldung

Demag Auszubildender mit Bestnote: Ehrung durch die SIHK

- Werkstoffprüfer Emilijan André Davcik besteht mit „Sehr gut“
- Nächste Ausbildungsschritte bereits gestartet

Wetter, Deutschland, 23. Oktober 2024. Auch in diesem Jahr stellt Demag Cranes & Components wieder einen der Besten seines Faches: Emilijan André Davcik hat seine Ausbildung zum Werkstoffprüfer mit der Bestnote „Sehr gut“ erfolgreich abgeschlossen und wurde für seine Leistungen von der Industrie- und Handelskammer ausgezeichnet. Gemeinsam mit weiteren erfolgreichen Absolventinnen und Absolventen aus dem Bezirk SIHK (Hagen, Ennepe-Ruhr-Kreis und Märkischer Kreis) wurde er im Rahmen einer Feierstunde geehrt.

Nach drei Jahren engagierter Leistungen hat Emilijan Davcik, 19 Jahre, sein erstes Etappenziel mit Bravour erreicht: Er schloss vorzeitig seine Ausbildung zum Werkstoffprüfer überaus erfolgreich ab. „Die Aufgabenbereiche, die ich während dieser Ausbildung kennengelernt habe, sind sehr vielseitig und bilden nun das Fundament für unsere funktionierenden Maschinen und Produkte. Denn als Werkstoffprüfer untersuchen wir zunächst das eingesetzte Material und stellen sicher, dass die benötigten Eigenschaften auch erfüllt werden.“ Mit Sicht- und Härteprüfungen und Gefügeanalysen werden die Bauteile auch auf ihre Zugfestigkeit getestet, um die geforderten hohen Qualitätsstandards sicherzustellen. Emilijan André Davcik führt weiter aus: „Es macht immer wieder Spaß, durch das Mikroskop zu schauen und dem eingesetzten Material tiefer auf den Grund zu gehen.“ Das erfolgt durch die Abarbeitung von vorgegebenen Prüfplänen, lässt aber auch noch genügend Spielraum für ein selbstständiges Arbeiten.

Für den jungen Facharbeiter war es dabei sehr wichtig, Theorie und Praxis miteinander verbinden zu können. „Bereits in meiner Ausbildungszeit habe ich mein erlerntes Wissen direkt anwenden und mich entsprechend einbringen können.“

Nach Ende seiner Ausbildung ist Emilijan Davcik in die Qualitätssicherung bei Demag Cranes & Components eingestiegen. „Hier koordiniere ich die Erstbemusterung. Das macht Spaß, denn ich kann zunehmend selbstständig arbeiten. Dazu stehe ich über verschiedene Schnittstellen im Austausch mit unserem Team und auch mit externen Lieferanten“.

Emilijan Davcik sieht die Ausbildung als Fundament für den weiteren Karriereweg an. Dazu hat er bereits im zweiten Lehrjahr zusätzlich mit der Weiterbildung zum Techniker am Berufskolleg Ennepetal begonnen. Das erfordert – neben der Berufsausübung – ein weiteres Engagement und viel Durchhaltevermögen: 15 Stunden pro Woche sieht er als lohnende Investition in seine Zukunft.

Aber auch nach diesem Schritt wird für den jungen Facharbeiter nicht Schluss sein mit dem Lernen. Emilijan Davcik hat bereits den nächsten Schritt im Blick: Dann plant er einen weiteren Ausbildungsgang zum Betriebswirt.

Dazu Franziska Niedergriese, Leiterin der Demag Ausbildung am Standort Wetter: „Mit seinem Weg gibt Emilijan Davcik ein sehr gutes Beispiel, wie junge Menschen ihre Karriere als Alternative zum Vollzeitstudium strukturiert planen können: Mit Engagement, Durchhaltevermögen und viel Praxisarbeit.“

Dass über all diesem beruflichen Lernen die freie Zeit dennoch nicht zu kurz kommt, beweist Emilijan Davcik und nutzt diese für seine Hobbies. In seiner Freizeit geht er gerne wandern und trainiert im Fitnessstudio.

Kontakt Fachpresse:

Christoph Kreutzenbeck
Demag Cranes & Components GmbH
Standort Wetter
Ruhrstraße 28
58300 Wetter / Ruhr
Tel: +49 2335 92 3907
Email: christoph.kreutzenbeck@demagcranes.com